

Hintergrund der Werkstatt

Die Werkstatt „Die Schöpfung“ soll in erster Linie das Ziel verfolgen, den Kindern zu verdeutlichen, dass alles, was in der Natur zu finden ist, durch Gottes Schöpfung entstanden ist. Bei der Bearbeitung der Kartei mit den einzelnen Stationen und dem dazugehörigen Arbeitsheft können die Kinder viele religiöse und inhaltliche Kompetenzen erreichen:

- Die Kinder teilen sich durch verschiedene Aufgabenformate mit (sie drücken sich mit Farben aus, sie finden Zusammenhänge, sie malen assoziativ und bearbeiten Zuordnungsaufgaben).
- Die Kinder wenden die Form des Dankgebets an und sehen so, dass sie selbst in Gottes Schöpfung leben.
- Die Kinder kennen die Schöpfungsgeschichte und wissen, was an welchem Tag der Schöpfung von Gott gemacht wurde.
- Die Kinder arbeiten selbstständig an den Stationen und kontrollieren sich selbst.

Inhalte und Organisatorisches zur Werkstatt

Die Werkstatt ist für Kinder ab Jahrgang 2 geeignet (je nach Lesekompetenz der Kinder auch schon in Jahrgang 1 einzusetzen). Es handelt sich um 13 Stationen. Dazu erhalten die Kinder ein Werkstattheft, in dem die Arbeitsblätter und Aufgaben zu den Stationen zu finden sind. Die Stationen sollten vorher ausgedruckt und laminiert werden. Das Werkstattheft liegt im DIN-A4-Format vor, kann jedoch auch ins DIN-A5-Format übertragen werden (Werkstattheft muss in Klassenstärke kopiert werden).

Neben den Stationen und dem Werkstattheft ist eine Fantasiereise als Einstieg enthalten. Diese kann vor Beginn der Arbeit an den Stationen vorgelesen werden.

Außerdem gibt es eine Lösungsdatei: Hier finden sich zu den Aufgaben, bei denen es sinnvoll ist, Lösungen zur Selbstkontrolle.

Zu einigen Stationen gibt es Materialien, Differenzierungsmaterial oder einen Ausschneidebogen (Stationen 6, 9, 10, 12, 13). Diese Materialien müssen im Vorfeld ebenfalls hergestellt werden.

Zu den einzelnen Stationen

1. So viel Schönes!

Die Kinder besinnen sich auf Dinge in der Natur, die ihnen wichtig sind, und gestalten ein Bild. Sie können ihre Dinge auch beschriften.

2. Wer hat das alles gemacht?

Die Kinder lesen im Text, dass Gott die Welt gemacht hat, und lösen ein Rätsel in ihrem Werkstattheft (mit Lösung zur Selbstkontrolle).

3. Schöpfung – der erste Tag: das Licht

Die Kinder erfahren, was am ersten Tag passiert ist, und fügen in einen Text im Werkstattheft die Selbstlaute und Umlaute ein (mit Lösung zur Selbstkontrolle).

4. Schöpfung – der zweite Tag: der Himmel

Die Kinder lesen den Informationstext und gestalten ein Bild zum zweiten Tag in ihrem Werkstattheft.

5. Schöpfung – der dritte Tag: Erde, Meer und Pflanzen

Die Kinder kreisen im Werkstattheft alle Dinge ein, die an diesem Tag von Gott gemacht worden sind (mit Lösung zur Selbstkontrolle).

6. Schöpfung – der vierte Tag: Sterne und Planeten

Die Kinder legen das Kreispuzzle und schreiben den kurzen Text in ihr Werkstattheft. Anschließend gestalten sie das Arbeitsblatt.

7. Schöpfung – der fünfte Tag: Wassertiere und Vögel

Die Kinder haben im Werkstattheft nur die halben Wörter vorliegen und müssen sie mit Buchstaben vervollständigen (mit Lösung zur Selbstkontrolle).

8. Schöpfung – der sechste Tag: Tiere und der Mensch

Die Kinder treffen Bild-Satz-Zuordnungen (mit Lösung zur Selbstkontrolle).

9. Schöpfung – der siebte Tag: Ruhetag

Die Kinder schneiden Puzzleteile aus und kleben sie in ihr Werkstattheft.



10. Schöpfungs-Karten-Merkspiel

Die Kinder wiederholen die Inhalte spielerisch in einem Karten-Merkspiel und treffen Bild-Wort-Zuordnungen.

11. Danke, lieber Gott

Die Kinder schreiben mit einem kurzen Text als Schreibanlass ein Dankgebet in ihr Werkstattheft.

12. Versteckte Wörter

Die Kinder finden Schöpfungswörter in einem Gitterrätsel (mit Lösung zur Selbstkontrolle und Differenzierungskärtchen).

13. Lückentext

Die Kinder lösen den Lückentext. Diese Station ist zur Wiederholung der Inhalte gedacht (mit Lösung zur Selbstkontrolle und Differenzierungskarte).

Wir wünschen den Kindern viel Freude mit dem Material!

Ihr Niekao-Lernwelten-Team

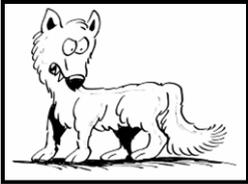
VORSCHAU

Schöpfung - der fünfte Tag: Wassertiere und Vögel

Gott aefiel seine Welt nun schon sehr aut.
Nun wollte er jedoch Leben auf seiner Welt
So schuf er Wassertiere. Er wollte, dass im Meer
viele unterschiedliche Tiere wohnen. Er
machte große Fische und kleine Fische
Einfarbige Meeresbewohner und bunte
Meeresbewohner.
Außerdem machte er die Vögel, die sich auf
der ganzen Welt verteilen sollten.
So aind der fünfte Tag zu Ende.

Arbeitsblatt zur Station 8

Schöpfung – der sechste Tag: Die Landtiere und der Mensch



Gott hat die Mäuse gemacht.



Gott hat die Maulwürfe gemacht.



Gott hat die Menschen gemacht.



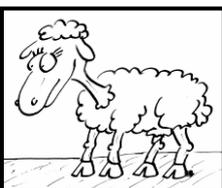
Gott hat die Hunde gemacht.



Gott hat die Schafe gemacht.



Gott hat die Schlangen gemacht.



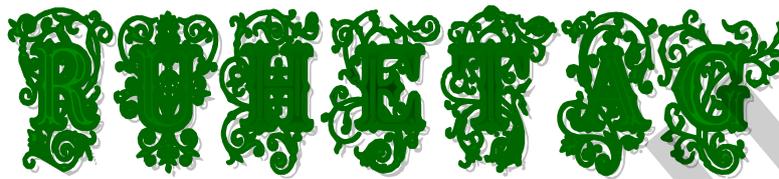
Gott hat die Kühe gemacht.

Versteckte Wörter

K	B	K	U	S	T	E	R	N	E	R
H	E	M	S	C	H	R	U	C	K	W
S	U	E	G	T	Z	I	H	P	E	E
C	I	N	S	I	E	R	E	G	S	L
H	C	S	E	E	J	Ä	T	L	H	T
Ö	C	C	U	R	X	E	A	G	R	T
P	T	H	C	E	M	Ü	G	N	E	N
F	Ü	E	H	J	D	R	Y	Z	M	R
U	Q	N	E	S	H	I	M	M	E	L
N	K	B	L	I	C	H	T	N	V	U
G	S	P	F	L	A	N	Z	E	N	M
Y	W	G	O	T	T	Ü	K	L	Ö	V

9. Schöpfung – der siebte Tag: Ruhetag

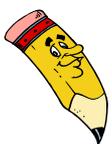
Gott war zufrieden mit dem, was er gemacht hatte, und schaute sich alles genau an. Nach der vielen Arbeit sagte sich Gott: „Ich habe eine schöne und gute Welt gemacht. Nun will ich mich ausruhen. Und alle Menschen sollen immer am siebten Tag an die Welt denken und sich ausruhen.“ Dieser siebte Tag, der Ruhetag, ist unser Sonntag.



Schneide die Puzzle-Teile aus und setze sie richtig zusammen. Klebe sie auf das Arbeitsblatt.



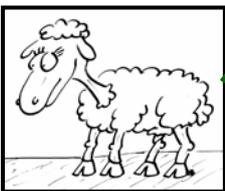
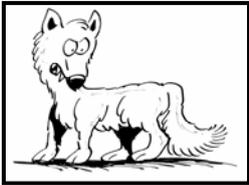
10. Schöpfungs-Karten-Merkspiel



Nun weißt du, was Gott an welchem Tag gemacht hat. Nimm dir das Schöpfungs-Kartenmerkspiel. Lege alle Bilder vor dich hin. Lies die Texte und ordne sie den passenden Bildern zu.



Lösung zur Station 8



Gott hat die Mäuse gemacht.

Gott hat die Maulwürfe gemacht.

Gott hat die Menschen gemacht.

Gott hat die Hunde gemacht.

Gott hat die Schafe gemacht.

Gott hat die Schlangen gemacht.

Gott hat die Kühe gemacht.